

Landesmedienzentrum Baden-Württemberg | Postfach 13 12 61 | 70069 Stuttgart

An die
Damen und Herren
von Presse, Hörfunk, Fernsehen
und Fotoredaktionen

**Landesmedienzentrum
Baden-Württemberg**
Rotenbergstraße 111
70190 Stuttgart
Telefon: 0711 2850-6
Telefax: 0711 2850-780
lmz@lmz-bw.de
www.lmz-bw.de

Ingrid Bounin
Telefon: 0711 2850-799
Telefax: 0711 2850-780
E-Mail: bounin@lmz-bw.de

17.09.2015

PRESSEMITTEILUNG

Medienbildung in den neuen Bildungsplänen – alle Infos auf einen Blick

Landesmedienzentrum Baden-Württemberg unterstützt Schulen bei der Umsetzung

Mit der Einführung der neuen Bildungspläne im Schuljahr 2016/2017 wird Medienbildung zum festen und verpflichtenden Bestandteil des Unterrichts in Baden-Württemberg. Beginnend in der Grundschule soll allen Schülerinnen und Schülern in systematischer Weise Medienkompetenz vermittelt werden. Um Lehrkräfte bei der Umsetzung zu unterstützen, hat das Landesmedienzentrum Baden-Württemberg (LMZ) eine zentrale Internetseite zusammengestellt, die grundlegende Informationen sowie Unterrichtsmaterialien, Praxisbeispiele und Wegweiser zur Beratung für Schulen und Lehrkräfte vor Ort bereithält: www.bildungsplan2016.lmz-bw.de. Sie ist ab sofort verfügbar.

Medienbildung ist eine von sechs Leitperspektiven in den neuen Bildungsplänen für Baden-Württemberg. Der immensen Bedeutung von Medien und IT-Technologien in vielen Bereichen des Alltags, der Ausbildung und des Berufslebens soll mit der Verankerung der Leitperspektive Medienbildung in allen Fächern und Klassenstufen Rechnung getragen werden. „Medienkompetenz ist eine Schlüsselqualifikation, um sich sicher und angemessen in unserer heutigen Medienwelt bewegen zu können. Die Verankerung der Medienbildung im Bildungsplan war deshalb ein notwendiger Schritt“, sagt Wolfgang Kraft, Direktor des LMZ, und verspricht: „Das Landesmedienzentrum sichert den Lehrerinnen und Lehrern bei der Umsetzung dieser Aufgabe seine volle Unterstützung zu.“

Sämtliche Angebote des LMZ rund um die Medienbildung in den neuen Bildungsplänen finden Lehrkräfte ab sofort unter www.bildungsplan2016.lmz-bw.de. Für jedes Schulfach und jeden Schulabschluss ist dort aufgeschlüsselt, wie die Medienbildung im Bildungsplan verankert ist und wie die Medienkompetenz der Schülerinnen und Schüler gestärkt werden kann. Dazu erhalten Lehrerinnen und Lehrer unter der Überschrift „Pädagogische Praxis“ passende Unterrichtsvorschläge für die jeweiligen Klassenstufen und die wiederum zum Teil niveaudifferenzierten Schulabschlüsse (Grundschule, Sekundarstufe I, Gymnasium).

Die Unterrichtsbeispiele enthalten jeweils erprobte Medien und Materialien, die auch in der Mediathek des LMZ (www.medienrecherche.lmz-bw.de) zu finden sind bzw. beim jeweiligen Medienzentrum vor Ort ausgeliehen werden können. Wie die anderen Leitperspektiven, ist die Medienbildung in den neuen Bildungsplänen keinem bestimmten Fach zugeordnet, sondern soll in allen Fächern berücksichtigt werden. Dadurch tragen die neuen Bildungspläne der Tatsache Rechnung, dass Medien und IT-Technologien in vielen Bereichen des täglichen Lebens sowie in Ausbildung und Beruf eine wichtige Rolle spielen und somit die Vermittlung von Kenntnissen und Kompetenzen nicht auf ein Fach beschränkt werden kann.

Für Klasse 5 sieht der neue Bildungsplan einen Basiskurs Medienbildung vor, der eine Grundlage und einheitliche Voraussetzungen für die weitere Medienbildung in den Fächern schaffen soll. Die Schülerinnen und Schüler sollen dabei einen verantwortungsbewussten und kreativen Umgang mit Medien lernen und für Themen wie (Internet)-Recherche, Datenschutz oder Urheberrecht sensibilisiert werden, um selbstbewusst und kompetent den Herausforderungen der heutigen Mediengesellschaft zu begegnen. Als Hilfestellung für die Schulen hat das LMZ mehrere konkrete Umsetzungsbeispiele für einen solchen Basiskurs entwickelt, die aufzeigen, wie die geforderten Kompetenzen in einem Basiskurs vermittelt werden können. Diese Umsetzungsbeispiele enthalten Ablaufpläne sowie Hinweise zu Medien und Materialien, die dafür benötigt werden. Für den Basiskurs Medienbildung hat das LMZ auch einen Medienpass entwickelt, mit dessen Hilfe Schülerinnen und Schüler ihre Lernfortschritte dokumentieren können. All diese Materialien sind ebenfalls direkt über die neue Informationsseite des LMZ im Bereich „Basiskurs Medienbildung“ zu erschließen.

Darüber hinaus bietet das LMZ in Zusammenarbeit mit den Kreis- und Stadtmedienzentren im ganzen Land die flächendeckende Beratung durch medienpädagogische Beraterinnen und Berater an. Dies sind geschulte Lehrkräfte vor Ort, die Schulen bei der Medienbildung unterstützen.

<http://www.lmz-bw.de/beratung.html>

Wolfgang Kraft vom LMZ betont: „Wir versorgen Sie nicht nur mit den notwendigen Informationen, unsere medienpädagogischen Berater kommen bei Bedarf auch an Ihre Schule und entwickeln gemeinsam mit Ihnen Umsetzungsszenarien für den Fachunterricht.“ Außerdem hält das LMZ ergänzende Angebote für Schulen wie etwa Veranstaltungen für Eltern, Workshops für Schüler etc. bereit, die über die medienpädagogische Beratungsstelle des LMZ, Tel. 0711 2850-777, abgerufen werden können.

www.bildungsplan2016.lmz-bw.de

Kontakt:

Ingrid Bounin
Landesmedienzentrum Baden-Württemberg
0711 2850-799, bounin@lmz-bw.de